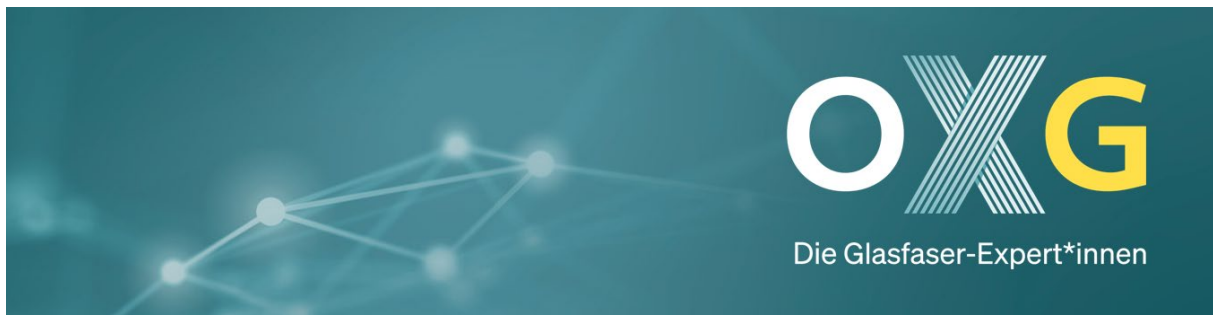




26. Mai 2025 | OXG Glasfaser GmbH

Digitalisierungsschub für Nürnberg Stadt Nürnberg und OXG starten strategische Partnerschaft zum Ausbau der Glasfaserinfrastruktur

- **Gemeinsam für Highspeed-Internet: OXG und die Stadt Nürnberg unterzeichnen eine Absichtserklärung für den schnellen Ausbau von rund 88.000 FTTH-Anschlüssen.**
- **Eigenwirtschaftlicher Ausbau: Der OXG-Glasfaserausbau erfolgt ohne Kosten für Anwohner*innen.**
- **Maximale Wahlfreiheit: OXG setzt auf ein offenes Netz mit freier Anbieter- und Produktwahl – ganz ohne Verpflichtung für Anwohner*innen.**

Nürnberg startet den digitalen Turbo: Die Stadt und das Infrastrukturunternehmen OXG schlagen ab sofort einen gemeinsamen Weg in Richtung Digitalisierung ein und setzen auf eine langfristige Glasfaserpartnerschaft. OXG plant, in Nürnberg ein großflächiges Glasfasernetz für rund 88.000 Haushalte zu bauen – eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.

Für einen schnellen und zielführenden FTTH-Ausbau haben Nürnbergs Wirtschafts- und Wissenschaftsreferentin Dr. Andrea Heilmaier und Franziska Christau, Leiterin des OXG-Kommunenmanagements, eine Absichtserklärung unterzeichnet. Sie dokumentiert die gemeinsame Zielsetzung und legt grundlegende Anforderungen und Zuständigkeiten fest.

Wirtschafts- und Wissenschaftsreferentin Dr. Andrea Heilmaier sagt hierzu: „Schnelles und stabiles Internet ist heute fast so wichtig wie Wasser und Strom. Das gilt für Unternehmen genauso wie für den Privatanschluss. Digitale Nähe benötigt jedoch ein leistungsstarkes Netz. Mit dem Glasfaserausbau entsteht ein zukunftsfähiger Anschluss für die Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt. Ich begrüße es daher sehr, dass OXG mit seinem Engagement in Nürnberg dazu beiträgt, den Ausbau zügig voranzubringen.“

Franziska Christau, Leiterin des OXG-Kommunenmanagements: „Mit der heutigen Absichtserklärung legen wir den Grundstein für eine verlässliche Partnerschaft und eine zukunftssichere digitale Infrastruktur in Nürnberg. Ein flächendeckendes Glasfasernetz ist entscheidend – für wirtschaftliches Wachstum, digitales Leben und Arbeiten sowie für zukunftsweisende Innovationen. Besonders wichtig: Der OXG-Ausbau erfolgt für alle Eigentümer*innen und Bewohner*innen kostenfrei und ohne Vorvermarktung. Durch das offene Netz können Interessierte frei zwischen Anbietern und Tarifen wählen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam Nürnbergs digitale Zukunft zu gestalten.“

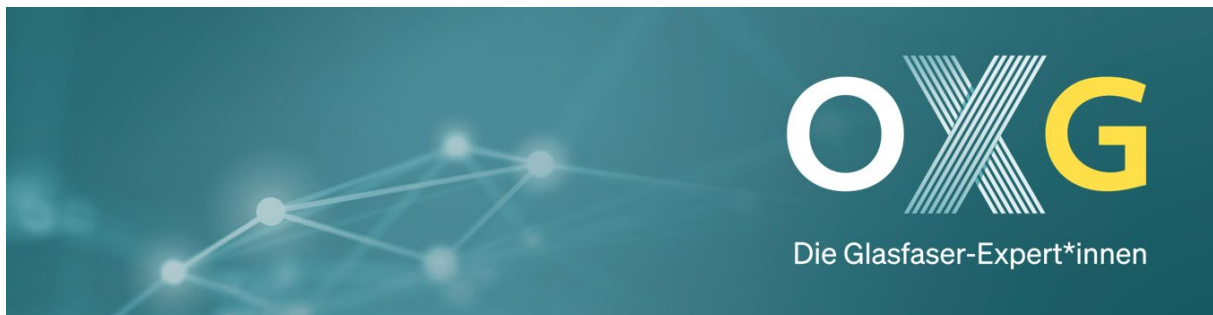
Glasfaser bis in die eigenen vier Wände

Nürnberg bekommt ein nachhaltiges und energieeffizientes FTTH-Netz („Fiber To The Home“). Jedes Haus und jede Wohnung erhalten dabei einen eigenen Glasfaseranschluss. Die neuen Glasfaseranschlüsse sind ultraschnell und bieten bereits heute Geschwindigkeiten von 1 Gbit/s und mehr. Zudem steigert eine Glasfaseranbindung den Wert und die Attraktivität von Immobilien.

OXG Glasfaser GmbH | Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf | www.oxg.de

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf HRB 99292 | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf



Angesichts wachsender digitaler Anforderungen kann der Glasfaseranschluss somit ein entscheidender Vorteil bei Vermietung oder Verkauf sein.

OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Das Unternehmen baut ein offenes Netz und stellt es neben Vodafone auch anderen Internetanbietern zur Verfügung. Dank dieses Ansatzes können Bewohner*innen in den Ausbaubereichen frei entscheiden, welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen wollen. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV – weitere Kooperationen folgen. Da bestehende Anschlüsse erhalten bleiben, besteht keine Verpflichtung, sofort einen kostenpflichtigen Internettarif zu buchen und auf Glasfaserinternet zu wechseln.

Gut informiert

Der Ausbau in Nürnberg erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote und ist kostenlos für Anwohner*innen. Für den Bau des Glasfaseranschlusses benötigt OXG lediglich die Zustimmung der Eigentümer*innen. Dafür sind Vodafone-Medienberater*innen im Auftrag von OXG vor Ort und geben Auskunft über die Anschlussmöglichkeiten. Daneben können Eigentümer*innen ihre Zustimmung online über die Seite www.oxg.de/zustimmen erteilen.

Alle Informationen rund um den Ausbau in Nürnberg erhalten Sie auf der Website www.oxg.de/nuernberg.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Senior Corporate Communications Managerin, Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de